Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite als spezielle Playlist verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik" (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es eine eigene Playlist. (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. NED – Amerikas zwielichtiger Demokratieexporteur
2. Das Diesel-Desaster
3. Syrien
4. Rund 150 Konzerne regieren die Welt
5. Obdachlosigkeit in Deutschland – Verschämt, versteckt, verdrängt – wohnungslose Frauen
6. Wissen vor acht – Zukunft "Gesten verraten Politiker"
7. Fasbender im Gespräch – Zu Gast: Russlandexperte Alexander Rahr
8. Venezuela
9. 35C3
10. Musik trifft Politik

Vorbemerkung: *Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.*

1. **NED – Amerikas zwielichtiger Demokratieexporteur**
   Das National Endowment for Democracy, kurz NED, heißt eine der größten Denkfabriken Amerikas, die sich zur Aufgabe gemacht hat, ihre Auffassung von Demokratie und Freiheit in der ganzen Welt zu verbreiten. NED bietet Zuschüsse, Trainings und ein Sprachrohr für Aktivisten und Organisationen, die diese demokratischen Prinzipien in ihrem Land fördern wollen.
   Im Ansatz ein nobler Gedanke. Doch Kritiker des NED weisen darauf hin, dass die Organisation geheimdienstliche Aktivitäten in aller Öffentlichkeit praktiziert, um die hegemonialen Interessen Amerikas im Ausland zu vertreten. In vielen Fällen werden damit demokratische Abläufe regelrecht torpediert und mutmaßlich verhindert.

Quelle: Der Fehlende Part

Zitat Max Blumenthal, Journalist [transkribiert]:

> "Es handelt sich hier um eine steuerfinanzierte Organisation, die größtenteils vom staatlichen Ministerium finanziert wird, sowie von Industriekonzernen, die sich zum Ziel gesetzt haben, sozialistische Regierungen zu stürzen, indem sie oppositionelle Gruppen, oppositionelle Medien und Zivilgesellschaften finanzieren. Dies könnte man als Einmischung in die Angelegenheiten anderer Länder bezeichnen."

Zitat Philip Agee, ehem. CIA Geheimagent, Buchautor [transkribiert]:

> "Heutzutage, anstatt dass die CIA hinter den Kulissen herumläuft, und versucht den Prozess heimlich zu manipulieren, indem sie Gelder einlegen und Anweisungen hin und her geben, haben sie jetzt einen Gedankenleser, die NED."

Lesen Sie hierzu auch "NED, das legale Schaufenster der CIA" und "Die "Einmischmaschine" der US-Regierung rühmt sich, in Nicaragua den Boden für den Aufstand zu bereiten".

2. **Das Diesel-Desaster**
In Stuttgart und Köln werden 2019 die Innenstädte für hunderttausende Pendler zu Sperrzonen, in Essen mit der A40 sogar eine der wichtigsten Autobahnen des Ruhrgebiets. Der Diesel ist zum Schmuddelkind der Nation geworden. Nahezu 13.000 vorzeitige Todesfälle jährlich gingen in Deutschland auf das Konto des Diesels, behauptet die Deutsche Umwelthilfe. Mit diesem Szenario vor Augen erstreitet sie vor Gericht zurzeit ein Fahrverbot nach dem anderen.
Nirgendwo sind die Grenzwerte für Stickstoffdioxid so streng wie hierzulande: Während in den USA 100 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft erlaubt sind, schlägt die EU schon ab 40 Mikrogramm Alarm. Welche Rolle dabei der Straßenverkehr spielt, ist keineswegs so klar, wie es scheint. In Oldenburg wurden jüngst Höchstwerte verzeichnet – dabei waren wegen eines Marathons sämtliche Straßen für Autos und

Lkw gesperrt.
Folgen für die Gesundheit sind umstritten
Auch die Folgen für die Gesundheit sind unter Wissenschaftlern umstritten. Während Umweltschützer auf Studien der Weltgesundheitsorganisation verweisen, halten Lungenfachärzte wie Prof. Martin Hetzel von der Lungenfachklinik in Stuttgart die vergiftete Debatte für "reine Panikmache". Der ehemalige Präsident der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie, Prof. Dieter Köhler, gibt ihm Recht: "Zigarettenrauch und Adventskerzen sind viel schlimmer."
Quelle: Das Erste

Anmerkung unseres Lesers Alexander Henseler: *Diese Doku sehe ich als Negativbeispiel für Journalismus. Es wird hier ein Dualismus konstruiert: Entweder läßt man (vielleicht nicht "gut" festgelegte) Grenzwerte fallen, oder wir müssen unsere neuen, schönen Diesel wegwerfen. Ein dritte Alternative gibt es nicht, zumindest nicht im Bericht.*
Die Gerichte müssen dem Gesetz gemäß über den Grenzwerten liegende Luftbelastung bzw. das Fortbestehen dieses Zustandes verhindern. Die ausgesprochenen Fahrverobte sind ja nur ein Teil der dem Bund, Ländern und Kommunen zur Verfügung stehenden Möglichkeiten. Eine kostenlose Nachrüstung der EURO IV und V Diesel wird nicht angesprochen. Die Autoindustrie hat ja die Käufer über die tatsächlichen Abgaswerte (die dann mittelbar mit der Feinstaub und NO2 Belastung zu tun haben) belogen. Also wäre es recht und billig dort Nachbesserung des Produktes zu verlangen. Alles in allem ein Propagandastück der Automobilindustrie.

Anmerkung Jens Berger: *Der Bewertung von Herrn Henseler kann ich mich nicht anschließen. Sicher hat die Doku Lücken, aber die Infos sind – so sie denn stimmen – schon sehr interessant.*

Anmerkung CG: *Klar ist, dass die Automobilindustrie betrügerisch durch Software Abgaswerte manipuliert hat und die Kunden nun für entstehende Wertverluste entschädigen oder Nachbesserung anbieten sollte, nachdem jahrelang Milliarden-Gewinne eingefahren wurden. Klar ist auch, dass die Politik eh viel stärker den vernachlässigten öffentlichen Nahverkehr fördern sollte, als den Individualverkehr. Aber davon abgesehen, muss man sich nach Ansehen dieser Doku als Verbraucher und Laie wirklich fragen, wem man nun glauben kann. Einer (umstrittenen) Empfehlung der WHO? Sterben wirklich soviele Menschen an NO2 wie behauptet wird wegen der Diesel-Luft im Straßenverkehr? Gibt es hierzu belastbare und umfassende Dauer-Studien? Gibt es belastbare Beweise, dass überwiegend die Diesel-Fahrzeuge verantwortlich sind für die sogenannten "Feinstaub-Toten"? Klingt zynisch, aber*

müssten nicht genauso viele Menschen an NO2 / Feinstaub am Arbeitsplatz beispielsweise aus Laserdruckern sterben? Im Büro, in Copyshops oder auch in Werkstätten wo geschweißt wird, sind viel höhere Grenzwerte erlaubt als auf der Straße und dort verbringen viele Menschen 8 Stunden täglich. Kein Mensch fordert ein Verbot von Laserdruckern. Was ist mit Generationen von Automechanikern, gab es feststellbare erhöhte Anzahl an Todesfällen, die auf die Dieseltechnik zurückzuführen ist? Sind Brummifahrer und Taxifahrer überdurchschnittlich häufig betroffen? Was ist eigentlich mit dem NOx und Feinstaub aus Zigaretten? Fazit: Man sollte in der EU dringend über die Grenzwerte, einheitlichere Regelungen für die Position der Messstationen und über die Messbedingungen (siehe auch 'Messstelle reagierte auf Pollenflug') neu nachdenken oder falls es diese Nachweise denn wirklich gäbe, den Bürgern endlich belastbare Langzeitstudien als Beweise vorlegen. Wenn beides nicht geschieht, dürfte abzusehen sein, was bei den anstehenden Europawahlen als Wählerwanderung zu beobachten sein wird.

***Anmerkung ARD-Zuschauerkommentar von Andre Wierschula:** "Wie es aussieht sprechen immer mehr kompetente Forscher, Professoren etc. Klartext gegen die Umwelthilfe und völlig haltlose Grenzwerte."*

Hierzu auch auf ntv "Dieselkrise kostet Arbeitsplätze – Bosch muss Hunderte Stellen streichen".

3. **Syrien**
   - **Karin Leukefeld: Syrien – zwischen Giftgasangriff und Wiederaufbau**
     18.12.2018 – Als eine der Wenigen berichtet die Nahost-Korrespondentin Karin Leukefeld direkt aus Syrien. Auf und nach ihren Reisen interviewt weltnetz.tv die Expertin und erhält einen ungetrübten Blick auf den Syrien-Konflikt.
     Leukefeld informiert aus erster Hand über den kürzlich erfolgenden Giftgasangriff auf Aleppo, der für die Bevölkerung ein Schock war und missbraucht werden könnte, um Angriffe auf Idlib zu rechtfertigen. Nach der Syrien-Kennerin ist zu befürchten, dass Erdogan dies nutzen könnte, um gegen die Kurden vorzugehen – ein Angriff ist bereits angekündigt.
     Sie berichtet weiter von dem schwierigen Wiederaufbau in dem vom Krieg zerstörten Land und die allmähliche Rückkehr der Kriegsflüchtlinge. Leukefeld schildert die Situation im Lager Rukban, das im Dreiländereck Syrien, Irak und Jordanien liegt, in einem der noch bestehenden militärischen Spannungsfelder. Die Rückkehrbewegungen der Flüchtlinge aus dem Libanon werden ebenso angesprochen, wie die Widereröffnung der Grenze nach Jordanien.

Abschließend beschreibt Leukefeld die Auswirkungen der Sanktionen die von der EU seit 2011 verhängt wurden.
Quelle: weltnetzTV

Anmerkung CG: *Dieses Interview fand vor Trumps Ankündigung, US-Truppen aus Syrien zurückzuziehen statt.*

- **Elizabeth Warren Supports Trump's Syria Withdrawal**
  Quelle: The Jimmy Dore Show

Zitat Jimmy Dore [transkribiert]:

> "[Ironie an] Aaah, Elizabeth Warren, she woke up on foreign policy, uh we didn't see this coming at MSNBC… [Ironie aus] She sounds worse than Bernie Sanders on foreign policy according to corporatists [econ.: 'von Konzernen bestimmt']. So correct me if I'm wrong, does that sound better than Bernie Sanders…? You know that was their Achilles heel, Elizabeth Warren and Bernie Sanders, their Achilles heel was their foreign policy. Bernie's been doing a lot of talk about Palestinians and about Yemen. I think he even voted against the sanctions in Syria, so he also has given lip service to Russia Gate, which bugs the hell out of me of course. But he's been better than every anybody else most. But now she's out lefting him on foreign policy. This sounds like she's out lefting Bernie said Bernie Sanders hasn't come out with a position on Trump's withdrawal from Syria and Afghanistan […] Hopefully they will come in on and hopefully we'll get him [Bernie] on the record of following Elizabeth Warren's lead and saying 'getting the hell out of there [the Middle East], what are we doing there, what's the mission?' – It's failed."

- **Rand Paul Smacks Down Jake Tapper On Syria**
  Quelle: The Jimmy Dore Show

Anmerkung CG: *Selbstverständlich unterstützt auch Jimmy Dore nicht die libertären Ansichten der Sozialstaatszerstörung und des Marktradikalismus. Nein, er legt hier den Fokus auf den nach seinen Worten 'einzigen Punkt', in dem die "progressive leftists and libertarians" übereinstimmen: Die Ablehnung des imperialistischen Interventionismus und 'US troops all over the world'. Rand Paul sagt hier nämlich zur Außenpolitik einige richtige Dinge wie: "It should not be the job of America to be replacing regimes around the world […] the longer Americans stay, the more terrorism we have […] the sooner we get out of that mess, the better." Rand Paul lässt den "warmongering journalist" von CNN Jake Tapper auflaufen mit dessen Kriegbefürwortung.*

4. **Rund 150 Konzerne regieren die Welt**
   Forscher des Instituts für Systemgestaltung in Zürich haben 2007 untersucht, wie Konzerne untereinander verflochten sind. Dabei hat sich eine "Superzelle" von 147 Konzernen herauskristallisiert – mehrheitlich Finanzkonzerne.
   Quelle: SWR / planet-wissen
5. **Obdachlosigkeit in Deutschland – Verschämt, versteckt, verdrängt – wohnungslose Frauen**
   Rund ein Viertel aller Obdachlosen sind Frauen. Viele von ihnen leben in einer verdeckten Wohnungslosigkeit – sie versuchen, ihren Status zu verbergen. Das „Housing first"-Konzept könnte ihnen wieder zu einem geregelten Leben verhelfen, hat sich aber in deutschen Städten noch nicht durchgesetzt.
   Von Rainer Link
   Quelle: Deutschlandfunk
6. **Wissen vor acht – Zukunft "Gesten verraten Politiker"**
   Quelle: ARD

   Anmerkung unseres Lesers Johannes P.: *Wenn auch der Informationsanteil des Beitrags gegen Null tendiert, die eine Botschaft soll bei den Zuschauern dennoch hängen bleiben: "Selbst damals war die Aussage 'Die Rente ist sicher' schon (insgeheim) eine Lüge, die man anhand der Körpersprache hätte entlarven können. Diese Feststellung ist heute allgemeines Wissen und praktisch jedem bekannt."*

   Anmerkung CG: *Ein Trauerspiel, die Verunglimpfungs-PR zur gesetzlichen Rentenversicherung sitzt tief und fest, auch bei Frau Reschke.*

7. **Fasbender im Gespräch – Zu Gast: Russlandexperte Alexander Rahr**
   Alexander Rahr ist ein führender deutscher Russlandexperte und Autor von neun

Sachbüchern. Sein 2018 vorgelegter Roman „2054 – Putin decodiert“ präsentiert russische Geschichte und Gegenwart im geheimnisvollen Licht der Prophezeiungen des Nostradamus.
Gekonnt verknüpft der Autor 500 Jahre deutsch-russische Beziehungen mit den Auseinandersetrzungen der Gegenwart. Gelingt es dem Westen, seine demokratisch-liberalen Wertvorstellungen in Russland populär zu machen? Oder scheitert er an seinem eigenen Hochmut?
Im Gespräch mit Thomas Fasbender gibt Alexander Rahr hochinteressante Einblick in ein faszinierendes, wenn auch konfliktgeladenes Verhältnis.
Quelle: RT Deutsch

Hierzu auch vom Oktober 2018: Politthriller des Jahres? Alexander Rahr stellt sein neues Buch “2054 – Putin decodiert” vor
Einer der bekanntesten Russlandkenner Deutschlands, Alexander Rahr, versucht sich in einem neuen Metier: Fiktion. Doch die Geschichte die er präsentiert, ist fantastisch und wahrhaftig zugleich. Der Experte erklärte im RT-Gespräch, was sein Politthriller so besonders macht.
Der Hauptprotagonist, der deutsche Politologe Georgi Wetrow, in dem man unschwer Alexander Rahr erkennen kann, forscht – wie schon sein Vater und sein Großvater – im Auftrag der streng geheimen Trilateralen Kommission nach verschollenen Unterlagen in Russland, in denen die Zukunft der Menschheit geschrieben stehen soll. Um diesen Spannungsbogen herum werden die tatsächlichen oder denkbaren Ereignisse aneinandergereiht, wobei der hybride Krieg zwischen Russland und Westen im Vordergrund steht.
Quelle: RT Deutsch

8. **Venezuela**
   Bundesregierung spricht Maduro “Legitimität des Machtanspruchs” ab und schweigt zu Putsch-Aufruf
   Diese Woche beginnt die zweite Amtszeit des venezolanischen Präsidenten Nicolás Maduro. Auf Nachfrage verneinte die Bundesregierung die “Legitimität des Machtanspruchs” von Maduro, wollte sich aber auf Nachfrage von RT nicht zu den Putschaufrufen seitens der Opposition äußern.
   Nur wenige Tage vor Beginn der neuen Amtszeit des venezolanischen Präsidenten Nicolás Maduro am 10. Dezember haben die rechten Oppositionsparteien im venezolanischen Parlament, wie auch die USA recht unverhohlen, zu einem

Staatsstreich aufgerufen.
So fordert beispielsweise der am Sonnabend zum neuen Präsidenten der Nationalversammlung vereidigte venezolanische Oppositionspolitiker Juan Guaidó "eine Übergangsregierung zu schaffen und freie Wahlen auszurufen". Das Militär rief er auf, sich an der "Wiederherstellung der Demokratie" zu beteiligen.
Maduro hatte die vorgezogene Präsidentschaftswahl 2018 mit 67,8 Prozent deutlich gewonnen. Die EU, die USA, die rechten Regierungen Lateinamerikas und große Teile der venezolanischen Opposition haben Maduros Wahlsieg jedoch nicht akzeptiert.
Das Auswärtige Amt argumentierte auf der BPK gegen die Legitimität der Regierung unter Maduro mit Verweis auf eine Erklärung der EU vom Mai 2018: "Der erheblich reduzierte Wahlkalender, Verbote und weitere wesentliche Behinderungen der Teilnahme politischer Oppositionsparteien und Oppositionsführer sowie die Nichtachtung demokratischer Mindeststandards […] führten dazu, dass diese Wahlen weder frei noch fair waren. Unter diesen Umständen mangelte es der Wahl und ihrem Ergebnis an Glaubwürdigkeit, da der Wahlprozess nicht die nötigen Garantien für inklusive und demokratische Wahlen gewährleistete."
Es waren allerdings die rechten Oppositionsparteien, die ihrerseits die Wahl 2018 boykottiert hatten. Die Abstimmungen waren zudem international von mehreren hundert Vertretern der Afrikanischen Union, europäischer Länder und auch von Abgeordneten des Deutschen Bundestages beobachtet worden. Die Europäische Union hatte damals die Einladung aus Caracas zu einer Wahlbeobachtung explizit abgelehnt.
Die Regeln für den Urnengang der Bürger Venezuelas im Mai 2018 entsprachen denen, die auch schon bei der Parlamentswahl 2015 angewandt worden waren. Diese hatten nach demselben Procedere die Oppositionsparteien gewonnen – weder die EU noch die USA hatten damals etwas an dieser Wahl auszusetzen.
Quelle: RT Deutsch

9. **35C3**
    - **Security Nightmares 0x13**

    - **All Your Gesundheitsakten Are Belong To Us**

Die komplette Playlist des 35C3 Chaos Communication Congress 2018 finden Sie hier.

10. **Musik trifft Politik**
    - **Ganjaman – Der Rollende Stein**

    - **#Gelbwesten & Musik in Paris am Place de la Bastille #GiletsJaunes**

      Songtext: *1. Du mouvement social = Soziale Bewegung 2. Tous ensemble grève générale = alle zusammen Generalstreik 3. Du logement social = sozialer Wohnungsbau 4. Kaka Pippi Kapitalist (erklärt sich von selbst).*

    - **Nas – "Sly Fox"**

    - **Waving the Guns – Alle Gründe sind bekannt – Fachkräftemangel**

    - **The Fleshtones – End Of My Neighborhood**

    - **Tiken Jah Fakoly – Plus rien ne m'étonne**

Anmerkung: *In dieser neuen Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt. Wenn auch Sie Musiktipps für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise videohinweise(at)nachdenkseiten.de mit dem Betreff: Musik.*